



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR HUMANGENETIK

Vorstand:

Vorsitzender:	Ao.Univ.Prof.Dr. H.-Ch. Duba, Linz	Stellvertr. Vorsitzende:	O.Univ.Prof.Dr. Ch. Fonatsch, Wien
Schriftführer:	Univ.Doiz.Dr. K. Huber, Wien	Kassier:	Ao.Univ.Prof.Dr. P. Kroisel, Graz
Beisitzer:	Univ.Doiz.Dr. F. Kronenberg, Innsbruck	Beisitzer:	Univ.Doiz.Dr. O. Rittinger, Salzburg

Protokoll der Mitgliederversammlung am 5.3.2004

Zeit: 5.3.2004 mit Beginn um 13:50 Uhr

Ort: Veranstaltungszentrum der Raiffeisenlandesbank OÖ, Europaplatz 1, A-4021 Linz

Anwesende (35):

Univ.Doiz.Dr.P.Ambros; Prim.Dr.W.Arzt, Univ.Doiz.Dr.J.Bauer, Dr. Thomas Birkner;
Ao.Univ.Prof.Dr.H.-Ch.Duba, Dr.W.Emberger, Dr.M.Erdel, O.Univ.Prof.Dr.Ch.Fonatsch,
Prim.Dr.Christian Gabriel, Dr.M.Gencik, Dr.B.Günther, Ao.Univ.Prof.Dr.M. Hengstschläger;
Univ.Doiz.Dr.K.Huber, Dr.A.Janecke, Ao.Univ.Prof.Dr.S. Kircher,
Ao.Univ.Prof.Dr.P.M.Kroisel, Univ.Doiz.Dr.F.Kronenberg, Dr.J. Löffler-Rall,
Dr.G.Miltenberger-Miltenyi, Ao.Univ.Prof.Mag.Dr.E.Petek, Prof.Dr.E.Plöchl, [o.Univ.Prof. Dr. H. Rehder](#),
Univ.Doiz.Dr.O.Rittinger, Dr.S.Sodia, Dr.B.Streubel, Dr.B.Utermann,
O.Univ.Prof.Dr.G.Utermann, Ao.Univ.Prof.Mag.Dr.K.Wagner, Dr.I.Weber, Dr. Gerald
Webersinke; Dr. Andreas Weinhäusl; Prim.Dr.G.Wiesinger-Eidenberger;
Dr.C.Windpassinger, Dr.M.Witsch-Baumgartner, Ass.Prof.Dr.H.Zierler

TOP 1) Regularien, Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

2) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung in Marburg vom 2.10.2003

Es bestehen keine Einwände gegen das Protokoll der Mitgliederversammlung in Marburg vom 2.10.2003

3) Bericht des Vorstandes

Prof. Utermann berichtet über das Diplom Genetik der ÖÄK, das im Februar begonnen hat. Leider wurde die ÖGH nicht in die [Abfassung](#) des Curriculums eingebunden, sondern dies trotz mehrfacher Interventionen bei verschiedenen Stellen vom Arbeitskreis Genetik der ÖÄK implementiert. In der Diskussion wird angefragt, was man mit diesem Diplom anfangen kann (Rehder). Laut ÖÄZ dient dieses Curriculum zur Fortbildung in Genetik und kann keine Facharztausbildung, bzw. Additivfacharztausbildung ersetzen. Dies ist auch schon auf Grund des Curriculums ersichtlich (Duba). Es wird gefragt wer die Vortragenden sind (B. Utermann) und festgestellt, dass auch einige ÖGH-Mitglieder (z.B. Duba, Fonatsch, Haas, Kroisel,

Adresse: Schöpfstraße 41, A-6020 Innsbruck, Austria ; Tel: +43/512/507/3451, Fax +43/512/507/2861

Bankverbindung: PSK Kto.Nr. 92.066.612, BLZ 60.000; **E-mail:** hans-christoph.duba@uibk.ac.at

Website: <http://info.uibk.ac.at/c/c5/c503/humgenges/ie.html>



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR HUMANGENETIK

Vorstand:

Vorsitzender:	Ao.Univ.Prof.Dr. H.-Ch. Duba, Linz	Stellvertr. Vorsitzende:	O.Univ.Prof.Dr. Ch. Fonatsch, Wien
Schriftführer:	Univ.Doiz.Dr. K. Huber, Wien	Kassier:	Ao.Univ.Prof.Dr. P. Kroisel, Graz
Beisitzer:	Univ.Doiz.Dr. F. Kronenberg, Innsbruck	Beisitzer:	Univ.Doiz.Dr. O. Rittinger, Salzburg

Rittinger) als Vortragende vertreten sind. Prof. Kroisel berichtet über seinen Vortrag und dass er auf zusätzliche Fortbildungsveranstaltungen hingewiesen hat. Prof. Utermann berichtet über eine vom Innsbrucker Institut organisierte Fortbildungsveranstaltung aus Humangenetik an der Tiroler Ärztekammer. Es wird vereinbart, das Ende des Curriculums abzuwarten und dann evtl. eine Stellungnahme zu verfassen. Ebenso sollte ein Input durch die ÖGH angestrebt werden.

Prof. Utermann berichtet, dass die Bemühungen der Umbenennung des Facharztes für Medizinische Biologie in Facharzt für Medizinische Genetik bis jetzt keinen Erfolg gebracht haben. Lt. ÖÄK soll **eine Umbenennung in** Facharzt für Medizinische Biologie und Genetik **erfolgen**. Es wurde jedoch eine Einreihung des derzeitigen österreichischen Sonderfachs Medizinische Biologie unter der Kategorie génétique médicale als Facharztbezeichnung des ACMT der Europäischen Kommission erreicht. In der Diskussion wird angeregt, ob man das Biologie im Facharztstitel nicht einfach weglassen kann (Emberger). Eine rechtliche Überprüfung wird angeregt (Utermann). Es wird vereinbart, durch Einflussnahme von allen möglichen Seiten eine Umbenennung in Facharzt für Medizinische Genetik zu erreichen.

TOP 4) Bericht des Kassiers

Prof. Wagner berichtet über die Ein- und Ausgaben und über den derzeitigen Kassastand (€ 12.015,07).

TOP 5) Bericht der Kassaprüfer

Die Kassaprüfer (Emberger, Huber) berichten über die ordnungsgemäße Kontoführung und beantragen eine Entlastung des Kassiers. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6) Neuwahl des Vorstandes

a) Wahl des Vorsitzenden (Vorschlag Prof. Duba)

Prof. Duba wird bei 3 Enthaltungen zum Vorsitzenden gewählt.

Prof. Utermann gratuliert Prof. Duba zur Wahl, dankt für die Abhaltung der Tagung und übergibt den Vorsitz. Prof. Duba bedankt sich für das Vertrauen und, **gemeinsam mit Prof. Fonatsch**, bei Prof. Utermann für die jahrelange Ausübung des Amtes und für seine Verdienste um die ÖGH.



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR HUMANGENETIK

Vorstand:

Vorsitzender:	Ao.Univ.Prof.Dr. H.-Ch. Duba, Linz	Stellvertr. Vorsitzende:	O.Univ.Prof.Dr. Ch. Fonatsch, Wien
Schriftführer:	Univ.Doz.Dr. K. Huber, Wien	Kassier:	Ao.Univ.Prof.Dr. P. Kroisel, Graz
Beisitzer:	Univ.Doz.Dr. F. Kronenberg, Innsbruck	Beisitzer:	Univ.Doz.Dr. O. Rittinger, Salzburg

b) Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden (Vorschlag Prof. Fonatsch)

Prof. Fonatsch wird bei 1 Enthaltung zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

c) Wahl des Schriftführers (Vorschlag Doz. Huber)

Doz. Huber wird bei 1 Enthaltung zum Schriftführer gewählt

d) Wahl des Kassiers (Vorschlag Prof. Kroisel)

Prof. Kroisel wird bei 1 Enthaltung zum Kassier gewählt

e) Wahl des 1. Beisitzers (Vorschläge: Prof. Utermann, Doz. Rittinger)

Prof. Utermann lehnt ab. Doz. Rittinger wird bei 1 Enthaltung zum 1. Beisitzer gewählt.

f) Wahl des 2. Beisitzers (Vorschläge: Prof. Haas, Doz. Kronenberg)

Doz. Kronenberg wird in geheimer Wahl mit 23 Stimmen (11 Stimmen für Haas) zum 2. Beisitzer gewählt.

g) Wahl eines Kassaprüfers (Vorschlag Prof. Petek)

Prof. Petek wird bei 1 Enthaltung zum Kassaprüfer gewählt.

TOP 7) Verleihung Fachhumangenetiker

Die Berufsbezeichnung Fachhumangenetiker(in) der ÖGH wird an Herrn Prof. Hengstschläger (Wien) und in Abwesenheit an Frau Dr. Agnes Knopp (Rostock) verliehen.

TOP 8) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Da die Mitgliedsbeiträge erst 2002 angepasst wurden, bleiben sie unverändert.



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR HUMANGENETIK

Vorstand:

Vorsitzender: Ao.Univ.Prof.Dr. H.-Ch. Duba, Linz
Schriftführer: Univ.Doiz.Dr. K. Huber, Wien
Beisitzer: Univ.Doiz.Dr. F. Kronenberg, Innsbruck

Stellvertr. Vorsitzende: O.Univ.Prof.Dr. Ch. Fonatsch, Wien
Kassier: Ao.Univ.Prof.Dr. P. Kroisel, Graz
Beisitzer: Univ.Doiz.Dr. O. Rittinger, Salzburg

TOP 9) Jahrestagung 2005 Salzburg

Doz. Rittinger sieht als Termin Freitag, den 4.3.2005, vor.

TOP 10) ECARUCA Modalitäten

Doz. Rittinger berichtet über ECARUCA (Katalog von unbalanzierten Chromosomenaberrationen und klinischer Verlauf) und über die Möglichkeit, Fälle einzubringen. Es wird diskutiert, ob diese Möglichkeit auch nicht in Berlin besteht (Rehder), es soll sich hierbei aber um balanzierte Aberrationen handeln.

TOP 11) Allfälliges

Es wird angeregt (Utermann, Emberger), einen Wissenschaftspreis der ÖGH (€ 500) ins Leben zu rufen. Prof. Duba sagt zu, Vergaberichtlinien auszuarbeiten und den Preis auszuschreiben.

Doz. Huber und Prof. Fonatsch regen an, den Mitgliedsbeitrag für Dialog Gentechnik auf €100 zu erhöhen. der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Prof. Rehder fragt, ob es Vertreter der ÖGH im Berufsverband Deutscher Humangenetiker gibt und welche Rolle niedergelassene Humangenetiker in Österreich spielen. Prof. Utermann erklärt, dass die ÖGH die Agenden eines Berufsverbandes in Österreich wahrnimmt. Prof. Duba wird beauftragt, zu erkunden, ob eine Entsendung von Vertretern der ÖGH in den Berufsverband Deutscher Humangenetiker möglich und gewünscht ist.

Prof. Utermann berichtet über die ESHG in München (12.6. – 15.6.) und regt zur Teilnahme an.

Prof. Duba bedankt sich bei den Mitgliedern und erklärt zu versuchen, die Ziele der ÖGH verständlich zu machen und durchzusetzen. Dies soll auch im Sinne einer Koordination und Integration der verschiedenen humangenetisch tätigen Gruppen in Österreich versucht werden.

Ende der Sitzung: 15:15